



FÜR DIE GEMEINDE CREMLINGEN

RUNDSCHAU

Ausgabe 12/25 · 47. Jahrgang · Unabhängig · Nicht parteigebunden · Erscheint monatlich

NEU!
BEILAGEN
JETZT WIEDER
MÖGLICH

Buchen Sie
bei Sandra Kilian:
s.kilian@ok11.de



Stille Nacht ...

Ach ja, was freu' ich mich auf die „Stille“ des Jahresendes. Die heimelige Adventszeit legt sich wie ein Mantel über unsere Probleme. Es ist wie alle Jahre wieder – die Hoffnung auf, ja, auf was eigentlich? Den Lottogewinn, einen besseren Job, auf eine Regierung, die endlich Reformen umsetzt, Frieden in der Welt oder auch nur die Verbannung der permanenten Abstiegsgefahr für Fußball-Zweitligist Eintracht Braunschweig?

Wir sorgen uns um den Klassenerhalt der Eintracht, während in Brasilien 56.000 Menschen verhandeln, ob wir morgen überhaupt noch ein Spielfeld haben. Man könnte ob all der Fragen und Probleme zwei Wege einschlagen: unaufhörliches Jammern und Klagen, oder den Kopf in den Sand stecken, getreu dem rheinischen Grundsatz „Et hätt noch immer jot jejange“. Das funktioniert diesmal vielleicht nicht mehr.

Ich glaube, die Wahrheit steckt dazwischen: bescheidener im Meckern, lauter im Einfordern von echten Lösungen. Wir müssen verkrustete Strukturen aufbrechen, das ewig Gestrigie auch einmal loslassen und weniger daran glauben, dass Europa das geistig-kulturelle Zentrum der Welt ist.

Die Gesamtlage macht einen manchmal ganz wuselig, da schalt ich schon einmal ab und träume davon, wie ich mit meinem Werkzeugkoffer und dem neuen Akkuschrauber fleißig an der Arche Noah 2 bastele. In diesem Sinne – Frohe Weihnachten.

Ihr
Thomas Schnelle



V.l.n.r.: Holger Dietze (Abbenrode), Jens Drake (Cremlingen), Dr. Diethelm Krause-Hotopp (Destedt), Burkhard Wittberg (Gardessen), Anja Hantelmann (Hemkenrode), Detlef Kaatz (Gemeindebürgemeister), Reinhold Briel (Hordorf), Daniel Bauschke (Schandelah), Britta Röper (Klein Schöppenstedt), Helmut Wolk (Schulenrode), Harald Koch (Weddel).

„Ich steh an deiner Krippen hier“

ERKERODE/SCHANDELAH Zwei Konzerte mit ARTonal



Das diesjährige Weihnachtskonzert des Vokalensembles ARTonal orientiert sich an der vertrauten

Weihnachtsgeschichte nach Lukas. In ausgewählten Kompositionen von Heinrich Schütz, Johann S. Bach

bis hin zu Oliver Gies, Mitglied bei Maybebop, können die Zuhörer den Verlauf der bekannten Geschichte verfolgen, angefangen von den weltverändernden Visionen Marias in der Schwangerschaft bis hin zur Intimität an der Krippe. Ein unfassbares Mysterium findet seinen musikalischen Ausdruck ebenso wie die pure Weihnachtsfreude. Komplexere Chorsätze und bekannte Weihnachtslieder in alten und neuen Arrangements bieten ein abwechslungsreiches Programm.

Am 13. Dezember tritt das Ensemble um 17 Uhr in der Kirche St. Petri in Erkerode auf und am 21. Dezember ebenfalls um 17 Uhr in der Kirche St. Georg in Schandelah. Der Eintritt ist in beiden Kirchen frei.

Petra Diepenthal-Fuder

Party des Jahres

SCHANDELAH Am 13. Dezember ab 19:30 Uhr

Der Ortsbürgermeister Daniel Bauschke lädt ein zur Party des

Jahres, und zwar für alle, die sich für Schandelah stark machen.

Ob ehrenamtlich, engagiert oder einfach nur feierfreudig, am 13. Dezember ab 19:30 Uhr wird das Sportheim Schandelah zur Bühne für ein ganz besonderes Dankeschön-Fest (von 17 Uhr bis 19:30 Uhr ist dort normaler Betrieb).

Profi DJ. Bonne legt auf, und zwar alles, was gute Laune macht: Von den 70ern, 80ern, 90ern bis zu den neuesten Hits, inklusive eigens komponierter Schandelah-Songs, die garantiert für Ohrwürmer sorgen. Lasershows, Schwarzlicht und Disconebele verwandeln

das Sportheim in eine echte Partyzone.

Pro ausgegebener Getränkemarke gehen 10 Prozent direkt in den Ausbau und die Pflege unseres geliebten Mehrgenerationenplatzes in Schandelah.

Wer ist eingeladen? Alle, die sich für Schandelah einsetzen, ob Gemeinderat, Ortsrat, im Verein, bei Veranstaltungen im Hintergrund oder einfach mit Herz und Tatkrift. Und natürlich alle, die Lust auf eine richtig gute Party haben! Also: Save the Date, schnapp dir deine Leute und komm vorbei. Schandelah sagt Danke.

db



Wir führen für Sie aus:

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531-70 20 900 05308-70 78 80
Braunschweig Lehre

Scheiben-Doktor
Scheiben-Doktor
Wolfenbüttel

Inh. Andre Gregus
Adersheimer Str. 85a
Telefon 05331 31584

Frohe Weihnachten!

FLIESEN - JO
DIREKT IMPORTEN

Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Mail: info@fliesen-jo.de
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Qualität muss nicht immer teuer sein!
Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaike
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung ...und noch vieles mehr!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

PLATZHIRSCH

HIER
KÖNNTE
IHR ANZEIGE
STEHEN!

Buchen Sie bei
Sandra Kilian
s.kilian@ok11.de

Taxi Eggestein Königslutter GmbH
Tel. 05353 / 4444
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!

Unsere Leistungen:

- Rollstuhlfahrten
- Krankenfahrten (sitzend)
- Chemofahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Stadt Fahrten

Taxi Eggestein Helmstedt GmbH
Tel. 05351 / 8443

Scheiben-Doktor
Scheiben-Doktor
Wolfenbüttel

Inh. Andre Gregus
Adersheimer Str. 85a
Telefon 05331 31584

Frohe Weihnachten!

Hier bekommen Sie die Rundschau

Abbenrode	
Bäckerei Langner	Braunschweigerstraße 22c
Cremlingen	
Rathaus	Ostdeutsche Straße 22
Praxis Dr. Brucker	Im Moorbusche 23
REWE	Im Moorbusche 2
Reisebüro am Elm	Im Moorbusche 2
Landschlachterei Meyer	Im Moorbusche 100
Fitnessfarm	Hauptstraße 1a
REWE	Hauptstraße 42a
Seniorencentrum	Bohwiese 2
Therapie Punkt Cremlingen	Im Moorbusche 41
Destedt	
Haus der Vereine	Hemkenroderstraße 1
Ein Laden Fr 9 - 13 Uhr / 15 - 19 Uhr Sa 8 - 12:30 Uhr	Hauptstraße 10
Gärtnerei Wesche	Hauptstraße 25
Pferdeland am Elm	Elmstraße 25
Krankengymnastik Millow	Schulstraße 10
Bäckerei Langner	Hauptstraße 54
Gardessen	
Verteilung in die Haushalte	-
Hemkenrode	
Zeitungsbuch	Dorfstraße 5 / Rechts neben Hofeinfahrt
Hordorf	
Gaststätte Lüdecke	Bäckerstraße 2
Dorfgemeinschaftshaus	Essehofer Straße 7
Klein Schöppenstedt	
Friseur Schönfelder	Helmstedterstraße 29
JOSA Bike	Helmstedterstraße 15
Schandelah	
Sportheim	Kleiberg 14
Zeitungsbuch	Martin-Kirchhoff-Straße 11
Bäckerei Langner	Sandbachstraße 14
Schulenrode	
Schützen & Sportheim (Vorraum)	Lindenbergweg 13
Weddel	
Apotheke	Ahornallee 3
Postagentur	Dorfplatz 13
Dorfgemeinschaftshaus	Ahornallee 10
Bäckerei Vahldiek	Hopfengarten 14
Dorfladen	Hopfengarten 14
Restaurant Weddeler Hof	Dorfplatz 23

Die nächste RUNDSCHE

erscheint am Donnerstag, dem **8. Januar 2026**

Redaktionsschluss: Freitag, der 19. Dezember um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Lesen Sie aktuelle Berichte unter rundschau.news

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Containerdienst,

Schüttgüter
(Kies, Sand, Splitt, Mineral),

Ankauf von
Schrott und Metallen

REMONDIS GmbH & Co. KG
Niederlassung Wolfenbüttel
Frankfurter Str. 45
38304 Wolfenbüttel

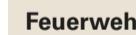
Schrott/Metalle:
05331 9055630
05331 9055635
Disposition:
05331 9055620
05331 9055625

Im Notfall

Feuerwehr + Rettungswagen 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer



116 117

Feuerwehr Cremlingen

Ehlerbergstr. 20
38162 Cremlingen

Städtisches Klinikum Wolfenbüttel gGmbH

Alter Weg 80
38302 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9340

Mobiler Dienst

Hausbesuchsfahrten können unter der Telefonnummer 05331 8553990 angefordert werden.

Polizei 110



Polizeistation Cremlingen

Sickter Str. 8a
38162 Cremlingen
Telefon 05306 932230

Polizeistation Wolfenbüttel

Lindener Str. 22
38300 Wolfenbüttel
Telefon 05331 9330

Apotheken-Notdienst



Bundeseinheitliche Rufnummer

0800 00 22 8 33

www.apotheken.de

Ihr Bürgerservice

Gemeinde Cremlingen 05306 802 - 0

info@cremlingen.de

www.cremlingen.de

Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen vorab einen Termin!
Ohne Terminvereinbarung ist mit erhöhten Wartezeiten zu rechnen, da Termine bevorzugt behandelt werden!

Bürgermeister

Bürgermeister
Herr Kaatz 802-100
buergermeister@cremlingen.de

Allg. Vertreterin des Bürgermeisters
Frau Pessel 802-300
pessel@cremlingen.de

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Klinzmann 802-109
gleichstellung@cremlingen.de

Betreuung Ortsräte, Bürgerinformationssystem
Herr Belger 802-102
ratsinfo@cremlingen.de

Datenschutz
Frau Schulz, C. 802-101
datenschutz@cremlingen.de

Beschwerdemanagement
Frau Schulz, C. 802-101
schulz@cremlingen.de

Stabstelle Feuerschutz
Frau Schulz, J. 802-111
feuerwehr@cremlingen.de

Fachbereich 2

Innerer Service und Finanzen
Leitung: Herr Mayer 802-200
mayer@cremlingen.de

Schiedsamt
f. Abbenrode, Cremlingen, Destedt, Hemkenrode, Klein Schöppenstedt und Schulenrode

Frau Voges 3353 f. Gardessen, Hordorf, Schandalah und Weddel

Herr Druwe 802-304

Herr Bisseling 7770

Sportstätten
Frau Müller 802-302
sport@cremlingen.de

Freibad am Elm
Herr Bartsch 2641
freibad@cremlingen.de

Standesamt, Friedhöfe
Herr Druwe 802-304

standesamt@cremlingen.de

Schiedsamt
f. Abbenrode, Cremlingen, Destedt, Hemkenrode, Klein Schöppenstedt und Schulenrode

Frau Voges 3353 f. Gardessen, Hordorf, Schandalah und Weddel

Herr Bisseling 7770

Sozialarbeit für Jugend und Senioren
Herr Brandt 802-311
brandt@cremlingen.de

Personalmanagement
Herr Langemann 802-201
langemann@cremlingen.de

Steuern, Abgaben
Frau Weigold 802-214
steueramt@cremlingen.de

Kassenleitung, Mahnung, Vollstreckung
Frau Langemann 802-221
gemeindekasse@cremlingen.de

Buchhaltung
Frau Kloppenburg 802-222
buchhaltung@cremlingen.de

Zentrale Geschäftsbuchhaltung
Frau Markgraf 802-215
rechnung@cremlingen.de

Zentrale
Herr Schumann 802-206
info@cremlingen.de

Fachbereich 3

Bürgerservice und Soziales, Spielplätze

Leitung: Frau Pessel 802-300

pessel@cremlingen.de

Wahlen
Frau Pessel 802-300
wahlen@cremlingen.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung-Gewerber- und Gaststättenrecht

Herr Schmiedl 802-301
ordnungsamt@cremlingen.de

Bürgerbüro
Frau Adamitz 802-305
meldeamt@cremlingen.de

Frau Scholz 802-306
meldeamt@cremlingen.de

Dorfgemeinschaftshäuser
Frau Müller 802-303
mueller@cremlingen.de

Sportstätten
Frau Müller 802-302
sport@cremlingen.de

Freibad am Elm
Herr Bartsch 2641
freibad@cremlingen.de

Standesamt, Friedhöfe
Herr Druwe 802-304

standesamt@cremlingen.de

Schiedsamt
f. Abbenrode, Cremlingen, Destedt, Hemkenrode, Klein Schöppenstedt und Schulenrode

Frau Voges 3353 f. Gardessen, Hordorf, Schandalah und Weddel

Herr Bisseling 7770

Sozialarbeit für Jugend und Senioren
Herr Brandt 802-311
brandt@cremlingen.de

Personalmanagement
Herr Langemann 802-201
langemann@cremlingen.de

Steuern, Abgaben
Frau Weigold 802-214
steueramt@cremlingen.de

Kassenleitung, Mahnung, Vollstreckung
Frau Langemann 802-221
gemeindekasse@cremlingen.de

Buchhaltung
Frau Kloppenburg 802-222
buchhaltung@cremlingen.de

Zentrale Geschäftsbuchhaltung
Frau Markgraf 802-215
rechnung@cremlingen.de

Zentrale
Herr Schumann 802-206
info@cremlingen.de

Fachbereich 4

Bildung

Außenstelle Ostdeutsche Straße 8a

Leitung: Herr Kurt 802-400

kurt@cremlingen.de

Kinderdagessäten und Familienservice

Frau Beecken 802-402

familienservicebuero@cremlingen.de

Gebührenabrechnung Kita

Frau Mamlok 802-403

kindergarten@cremlingen.de

Ganztagsschulbetrieb

schulen@cremlingen.de

Gebührenabrechnung OGS

Frau Brylka 802-640

brylka@cremlingen.de

Schulsozialarbeit

Frau Koch 0151 54854233

schulsozialarbeit@cremlingen.de

Frau List 0151 42092072

schulsozialarbeit@cremlingen.de

AUS DEM RATHAUS

Wiedereröffnung des Gruppenraumes in der Kita Einstein

HORDORF Umfassende Baumaßnahme nach Wasserschaden



Auf dem Foto sind links Bürgermeister Detlef Kaatz, Kita Leiterin Ines Bobbe und rechts Andreas Bätker (Hochbau Gemeinde Cremlingen) und Fachbereichsleiter Murat Kurt zu sehen.

Anfang letzten Jahres hat ein Wasserschaden dazu geführt, dass der Gruppenraum und die Personalaräume der Kita Einstein in Hordorf nicht mehr genutzt werden konnten. Eine umfassende Baumaß-

nahme war für die Behebung des gesamten Schadens notwendig.

Nach einem Jahr und nach einigen unglücklichen Verschiebungen im Bauzeitenplan konnten die Räumlichkeiten nun Mitte Novem-

ber 2025 wieder in Betrieb genommen werden.

Das Kita Personal, insbesondere die Kindergartenleitung, Frau Bobbe, sind nun erleichtert und froh, ihre Räumlichkeiten wieder nut-

zen zu können. „Die gesamte Bauphase war für das gesamte Personal und auch für die Kinder eine immense Herausforderung. Diese Zeit konnten wir mit guter pädagogischer Arbeit und alternativen Projekten überbrücken und sind nunmehr glücklich, den Raum wieder nutzen zu können“, berichtete Kita-Leiterin Ines Bobbe. Die Kindergartenleitung wurde von Beginn an eng in die Baumaßnahme mit eingebunden und konnte Änderungswünsche im Zuge der Wiederherstellung einbringen. Die Räumlichkeiten sind nun besser für die tägliche Arbeit nutzbar als vorher.

„Mein besonderer Dank geht an das gesamte Kindergartenpersonal der Kita Einstein, welches auch während dieser Zeit eine hervorragende pädagogische Arbeit gewährleistet hat“, so Bürgermeister Detlef Kaatz, „Der Einsatz war beeindruckend. In diesem Zusammenhang ist ebenfalls die gute Zusammenarbeit des Teams Hochbau und des Fachbereichs Bildung hervorzuheben. Die Kinder der Kita Einstein sind in besten Händen.“

Filmprojekt Glöckchenbaum

CREMLINGEN Erinnerungs-, Kunst- und Kulturprojekt



Film des Filmemachers Thomas Knüppel über das Projekt Glöckchenbaum.

Der Film begleitet den Prozess der Entstehung des Glöckchenbaums, führt die Geschichte und die Erinnerungsarbeit in dem Projekt feinfühlig zusammen und verbindet

so die einzelnen Stränge zu einer Geschichte, zu unserer Geschichte und wie wir damit im Heute umgehen können. Er schafft Einblicke in die Gedankenwelt von Jugendlichen und lässt eine Transformation erkennen, dass Erinnerungskultur nicht nur schwer sein muss,

sondern auch etwas Positiv-Verbindendes schaffen kann, in der Hoffnung, dass solche Gräueltaten nicht wieder passieren.

Ein großer Dank gilt auch Dr. Diethelm Krause-Hotopp, der in intensiver Recherchearbeit die 174 Namen der Opfer zusammengetragen hat, sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die im Abspann erwähnt werden.

Für das Projekt und die filmische Umsetzung gab es im Sommer 2025 einen Förderpreis des Rotary Clubs Braunschweig-Hanse.

Der Film ist über die Rubrik „Aktuelle Meldungen“ auf www.cremlingen.de erreichbar bzw. über die Videoplattform Vimeo: <https://vimeo.com/113270487?fl=tl&fe=ec>

Herzliche Glückwünsche

80. Geburtstag

3. Dezember Christa Klages, Hordorf

16. Dezember Katharina Kraus, Weddel

31. Dezember Irmgard Beifuss, Gardessen

90. Geburtstag

7. Dezember Gerhard Behrens, Cremlingen

10. Dezember Margot Stoscheck, Hordorf

17. Dezember

Ingrid Böttcher, Destedt

22. Dezember

Edith Birnstiel, Cremlingen

25. Dezember

Marianne Graßhoff, Destedt

Goldene Hochzeit

5. Dezember

Ruth und Dr. Gottfried Mende, Hordorf

Einwohnerzahlen im Dezember 2025

Cremlingen gesamt 13674

Hordorf 1073

Klein Schöppenstedt 659

Gardessen 570

Abbenrode 495

Hemkenrode 380

Schulenrode 292

„DorfFunk“ wird zu „StadtLand.Funk“

LANDKREIS Nutzung bleibt kostenfrei

Die im Landkreis Wolfenbüttel viel zur Dorfkommunikation eingesetzte App „DorfFunk“ wird zum 31. Dezember abgeschaltet und durch die neue Anwendung „StadtLand.Funk“ ersetzt. Alle bisherigen Nutzerinnen und Nutzer sollten jetzt auf die neue App StadtLand.Funk umsteigen – und auch neue Interessierte sind herzlich eingeladen, die App kennenzulernen und zu nutzen. Die neue App „StadtLand.Funk“ steht bereits kostenlos für iOS, Android sowie als Webversion unter www.stadtlandfunk.app zur Verfügung. Aufgrund der Förderung durch die Stiftung Zukunftsfonds Asse bleibt die Nutzung der App für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Wolfenbüttel weiterhin kostenfrei.

Was ist der Wechsel?

Die App „DorfFunk“ wurde im Jahr 2017 vom Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering (IESE) entwickelt, um die digitale Vernetzung in ländlichen Regionen zu fördern. Da das Fraunhofer IESE die Anwendung aus rechtlichen Gründen nicht dauerhaft betreiben darf, hat die Smartes Land GmbH den Betrieb übernommen und das Konzept technisch sowie inhaltlich weiterentwickelt. Mit der Nachfolge-App „StadtLand.Funk“ wird das erfolgreiche Prinzip fortgeführt – in neuem Design, mit

verbesserter Bedienung und zusätzlichen Funktionen. Die App ist nun auch bequem über den Webbrowser nutzbar.

Was bietet die neue App

StadtLand.Funk bietet aktuelle Informationen aus Gemeinden, Vereinen und zu regionalen Veranstaltungen, einen Marktplatz (Biete & Suche) für Gegenstände, Dienstleistungen oder Nachbarschaftshilfe, Möglichkeiten, Kontakte zu knüpfen, Unterstützung anzubieten oder selbst Hilfe zu finden. Außerdem überzeugt die App durch eine einfache Bedienung und ein modernes Design im Vergleich zum bisherigen DorfFunk.

Wer den DorfFunk bereits genutzt hat, kann sich ganz einfach wieder einloggen: Die bisherigen Zugangsdaten bleiben gültig – einfach StadtLand.Funk installieren und weitermachen.

„StadtLand.Funk“ stärkt das digitale Miteinander in Stadt und Land und trägt dazu bei, den Landkreis Wolfenbüttel noch vernetzter, informierter und lebenswerter zu gestalten.

Weitere Informationen zur neuen App und zur Smartes Land GmbH gibt es unter www.smarteresland.de. Link zur Webversion: <https://www.stadtlandfunk.app>. Die Versionen für Mobiltelefone sind in den jeweiligen App-Stores zu finden.

Bauklempterei
Natursteiferarbeiten
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Nicolas Dachdeckerei Rohrbeck

38154 Königslutter - Bahnhofstraße 7
Tel. 0 53 53 / 5 87 31 11
Info@dachdeckerei-rohrbeck.de
www.dachdeckerei-rohrbeck.de

Azubi, Geselle oder Helfer gesucht! (m/w/d)
Bewirb dich jetzt!

Braunschweiger Rollstuhl - Shuttle
Stadt- und Landfahrten
Krankentransporte
www.rolli-shuttle.de

Wir wünschen fröhliche Weihnachten!

Tel. BS 58 08 4444

Pet's Design

Bestickungen, Textildruck, Fotogeschenke, Folienschriften

Langer Acker 5
38162 Cremlingen OT Gardessen

Tel. 05306 932 935
Mail: info@pets-design.de

Wir wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Jens Thieleke Bestattermeister

Thieleke Bestattungen

Tag + Nacht (0173) 2354285

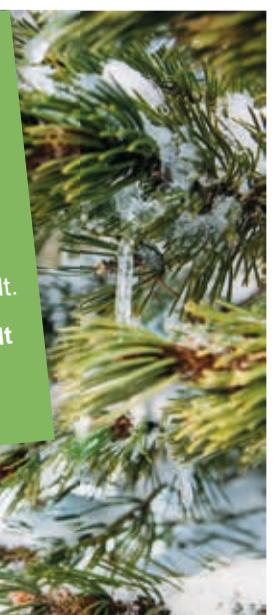
An der Kirche 1
38162 Schulenrode
(0 53 06) 99 06 52

www.thieleke-bestattungen.de

Weihnachtsbäume aus der Region

Verkauf täglich in Sunstedt sowie Selberschlagen am:
6. Dezember, 13./14. Dezember und 20./21. Dezember 2025,
9.00 bis 16.00 Uhr in Räbke und Sunstedt.

Wichtig: am 6. Dezember nur in Sunstedt
Weitere Verkaufsstellen unter: www.elmtanne.de



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Kirchentermine evangelisch

Pfarrverband Zwölf Apostel

Ev.-luth. Kirchengemeinde am Elm/Cremlingen
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petri Erkerode/Luckum

Abbenrode

21. Dezember	9:00	Gottesdienst am 4. Advent	Kirche Abbenrode
24. Dezember	14:30	Krippenspiel der Kinder	Kirche Abbenrode
31. Dezember	17:00	Gottesdienst zum Jahreschluss	Kirche Abbenrode

Destedt

12. Dezember	16:30	Konfirmanden-Unterricht	Gemeindehaus Destedt
14. Dezember	18:00	Familiengottesdienst zum Friedenslicht, 3. Advent	Kirche Destedt
19. Dezember	16:30	Konfirmanden-Unterricht	Gemeindehaus Destedt
24. Dezember	16:00	Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfis	Kirche Destedt
24. Dezember	23:00	Christmette mit Posaunerchor	Kirche Destedt
11. Januar	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl, Winterkirche	Gemeindehaus Destedt

Erkerode

13. Dezember	17:00	Konzert „ARTonal“	Kirche Erkerode
24. Dezember	16:30	Familiengottesdienst im Freien	Rittergut Luckum
24. Dezember	17:00	Christvesper	Kirche Erkerode
26. Dezember	10:00	Gottesdienst zu Weihnachten	Kirche Erkerode
10. Januar	15:00	Gottesdienst zu Epiphanias, anschl. Kaffeetrinken	Kirche Erkerode

Hemkenrode

7. Dezember	9:00	Gottesdienst mit Abendmahl am 2. Advent	Kirche Hemkenrode
24. Dezember	18:00	Christvesper	Kirche Hemkenrode
18. Januar	10:00	Gottesdienst mit Neujahrsfeier	Kirche Hemkenrode

Kirchengemeinde St. Michael Cremlingen-Klein Schöppenstedt

Cremlingen			
6. Dezember	16:00	Adventkonzert in St. Michael zu Nikolaus mit dem Chor Cantus et Verba	St. Michael Cremlingen
16. Dezember	17:00	Konfirmandenunterricht	Pfarrsaal, Tiefe Str. 2
17. Dezember	19:00	GodTime is GoodTime	Pfarrhaus Cremlingen, Tiefe Straße 2
18. Dezember	18:30	Spiele-Spaß	Pfarrhaus Cremlingen, Tiefe Straße 2
20. Dezember	17:00	Konzert des Chores Vocal Total	St. Michael Cremlingen
24. Dezember	15:00	Krippenspiel	St. Michael Cremlingen
24. Dezember	17:30	Christvesper	St. Michael Cremlingen
3. Januar	10:00	Kinderkirche	St. Michael Cremlingen
11. Januar	10:30	Wintergottesdienst zur Jahreslösung	St. Michael Cremlingen

Klein Schöppenstedt

14. Dezember	16:30	Lichterkirche, anschließend 17:00 Adventsfeier	Kirche Kl. Schöppenstedt
24. Dezember	16:30	Christvesper mit Anspiel	Kirche Kl. Schöppenstedt
31. Dezember	16:00	Andacht zum Jahresschluß	Kirche Kl. Schöppenstedt

Schulenrode

24. Dezember	16:00	Krippenspiel	St. Georg Schulenrode
31. Dezember	17:00	Andacht zum Jahresschluß	St. Georg Schulenrode

Veltheim

7. Dezember	14:30	Konzert Männer Gesangverein Veltheim	St. Remigius Veltheim (Ohe)
13. Dezember	15:00	Veltheim singt Weihnachten	St. Remigius Veltheim (Ohe)
21. Dezember	17:00	Konzert des Chores Vocal Total	St. Remigius Veltheim (Ohe)
24. Dezember	15:30	Christvesper mit Krippenspiel	Scheune in Veltheim (Ohe)
6. Januar	10:15	Andacht mit der KiTa Ohe-Zwerge in der Kirche	St. Remigius Veltheim (Ohe)

Online oder offline. Immer aktuell.
www.rundschau.news



Das Praxisteam wünscht allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein fröhliches Weihnachtsfest!

PHYSIO WEDDEL

... sowie einen guten Rutsch in's neue Jahr!

Hopfengarten 2
38162 Cremlingen-Weddel
05306 - 9411644
physio-ergo-weddel@mail.de
www.ergophysio-therapie.de



Wir wünschen eine gesunde Adventszeit und besinnliche Weihnachtstage!

bleiben Sie regional - nutzen Sie unsere Apotheken-App

Kirchentermine evangelisch

Ev.-luth. Johannigemeinde am Sandbach/Cremlingen

Gardessen

14. Dezember	14:00	musikal. Gottesdienst zum 3. Advent	Kirche St. Martin in Gardessen
24. Dezember	15:00	Gottesdienst mit Krippenspiel	Kirche St. Martin in Gardessen
24. Dezember	17:00	Christvesper	Kirche St. Martin in Gardessen
7. Dezember	10:45	Gottesdienst zum 2. Advent	Kirche St. Georg in Schandelah
14. Dezember	10:45	Familien-gottesdienst mit anschl. Mittagessen (Anmeldungen unter schandelah.god@lk-bs.de)	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	15:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	17:00	Gottesdienst mit Krippenspiel	Kirche St. Georg in Schandelah
24. Dezember	22:00	Christmesse mit musikal. Begleitung durch Patrizie Brünsch	Kirche St. Georg in Schandelah
31. Dezember	17:00	Gottesdienst zu Silvester	Kirche St. Georg in Schandelah

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hordorf-Essehof-Wendhausen

Hordorf

7. Dezember	10:00	Pfarrer Lothar Voges	DGH Hordorf mit gemischtem Chor
21. Dezember	9:30	Pfarrer Lothar Voges	Kirche St. Maria in Hordorf
24. Dezember	16:00	Pfarrer Lothar Voges	DGH Hordorf mit gemischtem Chor
24. Dezember	23:00	Pfarrer Lothar Voges	Kirche St. Maria in Hordorf
26. Dezember	9:30	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Maria in Hordorf
31. Dezember	17:00	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Maria in Hordorf

Wendhausen

14. Dezember	17:00	Pastor Siegfried Neumeier - anschl. Lebendiger Adventskalender	Kirche St. Dionysius-Areopagita
21. Dezember	10:45	Pastor Lothar Voges	Kirche St. Dionysius-Areopagita
24. Dezember	16:00	Prädikant Uwe Frohbart - Familiengottesdienst	Kirche St. Dionysius-Areopagita
24. Dezember	18:00	Pastor Siegfried Neumeier	Kirche St. Dionysius-Areopagita
26. Dezember	10:45	Prädikant Uwe Frohbart	Kirche St. Dionysius-Areopagita
31. Dezember	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst Weddel und Schapen	Trinitatiskirche Schapen

Ev.-luth. Kirchengemeinde der Christuskirche Weddel

Weddel / Schapen

5. Dezember	18:00-21:30	Offener Jugendraum	Paul-Gerhardt-Haus
7. Dezember	18:00	Abendgottesdienst mit Cantamus und Jugendchor, Pfarrerin Heuser - im Anschluss Lebendiger Advent, ausgerichtet von Cantamus	Christuskirche Weddel
10. Dezember	18:30	Kirchenvorstandssitzung	Paul-Gerhardt-Haus
12. Dezember	18:00	Glühweinkirche	Christuskirche Weddel
14. Dezember	18:00	Abendgottesdienst mit Friedenslicht aus Bethlehem mit Frauchor Weddel – im Anschluss Lebendiger Advent, Pfarrerin Heuser	Christuskirche Weddel
21. Dezember	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst Weddel und Schapen	Trinitatiskirche Schapen
24. Dezember	15:00	Gottesdienst für die Kleinen mit K	

MARTINUMZÜGE IN DER REGION

Strahlendes Lichterfest

WEDDEL Stimmungsvolle Atmosphäre im Ort



Das traditionelle Lichterfest in Weddel zog am 14. November rund 450 Besucherinnen und Besucher in seinen Bann und sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre im ganzen Ort.

Die Feierlichkeiten begannen um 16 Uhr in der Weddeler Christuskirche mit einem feierlichen St. Martins Gottesdienst, der zahlreiche Familien in festliche Stimmung versetzte. Kurz darauf, verwandelten sich die Straßen Weddels in ein funkelnches Lichtermeer: Die Kinder zogen mit ihren selbstgebastelten und bunt leuchtenden Laternen durch die Ortschaft und sangen klassische Laternenlieder, ein Höhepunkt, der jedes Jahr Groß und Klein begeistert.

Ziel des Umzugs war der Sportplatz des VfR Weddel, der sich in ein liebevoll dekoriertes Gelände mit bunten Lampions, flackernden Feuerkörben und stimmungsvoller Gestaltung verwandelt hatte. Dort wartete ein vielfältiges kulinarisches Angebot auf die Besucher.

Die AWO-Kita Wanneweg verwöhnte die Gäste mit süßen und herzhaften Leckereien wie warmem Kakao, Waffeln, Pizzasnacken und bunten Tüten. Die Arche Noah-Kita bot dazu passende Brezeln, Fladen, Apfelmus und Punsch an. Abgerundet wurde das Angebot vom VfR Weddel, der Bratwurst und Glühwein servierte, perfekt für die kalte Novemberluft.

Am Ende blickten alle Beteiligten auf einen rundum gelungenen Abend zurück: ein Fest, das nicht nur für strahlende Kinderaugen sorgte, sondern auch die Gemeinschaft in Weddel eindrucksvoll stärkte.

Die erfolgreiche Kooperation der beiden Kitas und des VfR Weddel ging damit bereits ins dritte Jahr – und zeigt eindrucksvoll, wie schön gemeinsame Traditionen sein können.

Martin Kugel

Fröhlicher Laternenumzug

CREMLINGEN Martinstag für Groß und Klein



Emma und Isabella sichern den Laternenumzug.
Foto: privat

Am 11. November war es auch in Cremlingen wieder so weit: Nach Einbruch der Dunkelheit sammelten sich viele Cremlinger Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der St. Michael Kirche zum Auftakt des Laternenumzugs. Die Kirche war bis zum letzten Platz besetzt, als Sabine Niebuhr, Mitglied der Cremlinger Kinderkirche, Klein und Groß fröhlich begrüßte. Die Kinder nahmen auf den Stufen zum Altarraum Platz und folgten dann mit großem Interesse der per Videoprojektion von Frau Niebuhr vorgestellten Martins-Geschichte. Liebenvoll und

kindgerecht führte sie unter reger Beteiligung der Kinder durch die Geschichte des römischen Soldaten, der seinen warmen Mantel mit dem Schwert zerteilte und eine Hälfte einem frierenden Bettler abgab. Diese Geschichte ist auch für kleinere Kinder ein gutes Beispiel für mitmenschliche Solidarität. Anschließend sammelten sich die Kinder mit ihren bunten Laternen sowie ihre Begleitpersonen vor der Kirche zum gemeinsamen Laternenumzug. Das Wetter meinte es gut mit allen Beteiligten und so konnte die große Gruppe durch Begleiter

abgesichert durch die Straßen mit Musik bis zum Pfarramt der Kirchengemeinde ziehen. Dort hat der Kirchenvorstand mit weiterer Hilfe den Pfarrhof mit Lichterketten stimmungsvoll geschmückt, Tische und Bänke aufgebaut und für Heißgetränke und Grillwürste gesorgt. Alles war mit großem Engagement bestens vorbereitet. So bot sich vor allem für die jungen Cremlinger Eltern ein schönes Ambiente für Kontakte und Gespräche. Großer Dank gilt denen, die diesen fröhlichen Abend vorbereitet hatten.

Volker Brandt

Bumte Laternen, frohe Kinder

SCHANDELAH Martinsumzug der Kita Weltentdecker



Strahlende Laternen, fröhliche Kinder und ein stimmungsvolles Miteinander, der Förderverein der Kita Weltentdecker veranstaltete am 12. November einen gelungenen Martinsumzug, der großen Zuspruch fand. Etwa 200 Kinder und Erwachsene versammelten sich am Kindergarten und begaben sich gemeinsam mit ihren leuchtenden, bunten Laternen auf den Weg zur Kirche.

In der Kirche angekommen, wurden die Teilnehmenden von einem kurzen, liebevoll gestalteten Gottesdienst empfangen. Ein Höhepunkt war die Darbietung der Kindergartenkinder, die sie mit ihren Erzieherinnen vorbereitet hatten. Die Zuschauer dankten es ihnen mit kräftigem Applaus.

Im Anschluss lud der Förderverein zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bei warmem Punsch und Glühwein konnten sich Groß und Klein aufwärmen. Für den kleinen Hunger gab es

Arne Lüer

OPTIKER DORGE
IHR SPEZIALIST FÜR
GUTES SEHEN IN KÖNIGSLUTTER.

GLEITSICHTWochen BIS ZUM 23.12.2025!

200€ Preisnachlass auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille ab 1.000€	150€ Preisnachlass auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille ab 800€	100€ Preisnachlass auf den Glaspreis Ihrer neuen Brille ab 600€
--	--	--

OPTIKER DORGE
Westenstr. 12a
38154 Königslutter am Elm
Telefon: 0 53 53 / 56 17
www.optiker-dorge.de

*Gültig beim Kauf einer Komplettbrille mit Zeiss Gläsern bis 23.12.2025. Barauszahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

„Ente“ im Restaurant „MERLIN“

Genießen Sie die Adventszeit in unseren liebevoll dekorierten Räumlichkeiten und lassen Sie sich von unserem Küchen- und Serviceteam verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung und bieten vom 01. bis 22. Dezember von Montag bis Samstag von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr:

- * Consommé mit Celestinstreifen
- * knusprige gebackene Ente an Pfefferjus mit Apfelrotkohl und Kartoffelklößen
- * Schokoladentarte, rote Grütze und Bourbon-Vanilleeis
Menü € 36,90 / nur als Hauptgericht € 24,90
und „à la carte“-Gerichte

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und freuen uns darauf, Sie im Jahr 2026 begrüßen und verwöhnen zu dürfen!

AVALON-Brunch 2026

Lassen Sie sich am Sonntag von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr verwöhnen und genießen Sie...

1 Glas Sekt/Sekt-Orangensaft zur Begrüßung, unser reichhaltiges Frühstückbuffet mit Säften vom Buffet, Filterkaffee, Tee und heißer Schokolade, frische Salate mit verschiedenen Dressings, Lunch-Buffet mit Spezialitäten zur Jahreszeit, Gemüseauswahl und Beilagen, sowie ein Dessert-Buffet mit süßen Köstlichkeiten.

Terminvorschau: 18.01. * 15.02. * 15.03.

FESTE FEIERN

Wir bieten für Ihre Firmen- oder Familienfeiern die passende Location, professionelle Planung, gastronomische Vielfalt und anspruchsvollen Service. Fragen Sie nach unserer „Bankett-Karte“ mit individuellen Menü- und Buffetvorschlägen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Gäste!

AVALON
HOTELPARK KÖNIGSHOF

Braunschweiger Straße 21a | 38154 Königslutter am Elm
Telefon 05353/503-0 | www.hotelpark-koenigshof.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung

SCHANDELAH Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Schandehalb lädt alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung (JHV) für das Jahr 2025 ein. Die Versammlung findet am 10. Januar um 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Gardessener Straße 12, statt.

Auf der Tagesordnung stehen die Wahlen des stellvertretenden Ortsbrandmeisters und des Kommandos, Berichte sowie Ehrungen und Beförderungen. Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht. Das Protokoll der JHV 2024 wird zur Versammlung ausgelegt.
Lars Manicke-Mellin

Klönen mit den GRÜNEN

DESTEDT Abend kam gut an

Jüngst hatten die GRÜNEN in Destedt zum Klönen ins Landgasthaus Krökel/jetzt XU eingeladen. In zwangloser Runde stand das Dorf- und Gemeindegeschehen im Mittelpunkt der Gespräche.

Wann kommt endlich Tempo 30 auf allen Straßen der Ortschaft? Bereits vor über einem Jahr hatte sich der Ortsrat einstimmig dafür ausgesprochen und den Beschluss an die Gemeinde weiter geleitet. Auch nach dem Baugebiet „Lehmkuhlenbreite“ wurde gefragt. Entgegen von Gerüchten ist die Verwaltung immer noch im Gespräch mit dem Grundbe-

sitzer. Positiv wurde angemerkt, dass sich die Grünflächenpflege der Gemeinde deutlich verbessert habe. Auch das Meldoo-System der Gemeinde kam zur Sprache. Hier scheint es noch Handlungsbedarf zu geben.

Bundespolitisch wurde das bisherige Auftreten des Bundeskanzlers Merz scharf kritisiert. „Man merkt ihm an, dass er keine Regierungserfahrung hat und in seinem Job schwimmt“, erklärte eine Besucherin. Der Abend kam bei allen positiv an, demnächst ist ein Käsefondueabend geplant.

Diethelm Krause-Hotopp

Lieder zum Advent

SCHANDELAH Am 11. Dezember um 19 Uhr



Foto: E. Halbach

Die ev.-luth. Johanniskirche am Sandbach lädt herzlich ein zur diesjährigen Adventsmusik am Donnerstag, dem 11. Dezember um 19 Uhr in der St. Georgs-Kirche Schandelah.

Unter der Leitung von Heide Vi et musiziert und singt das Gitarrenensemble Con.Tact, begleitet von

Solisten auf der Flöte und der Klarinette. Der Abend steht unter dem Motto „Alte Lieder, liebe Lieder, Weihnachtslieder“, und so kommt vor allem bekanntes traditionelles Liedgut zur Aufführung, das seit Jahrhunderten zur Advents- und Weihnachtszeit in der Kirche oder in den Familien gesungen wird. Bei dem einen oder anderen Lied sind die Zuhörer herzlich eingeladen miteinzustimmen.

Abgerundet wird der Abend durch den Vortrag ausgewählter Gedichte, die thematisch in Einklang mit den musikalischen Stücken stehen und uns auf das bevorstehende Christfest einstimmen möchten.

E. Halbach

Grillen im Freibad

HEMKENRODE

Viele Besucher bei traditioneller Veranstaltung

Bei strahlendem Wetter fand im Freibad am Elm das nun schon traditionelle „Grillen mit Glühwein“ statt, zu dem die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und der Freundeskreis Freibad am Elm eingeladen hatten.

Nach dem nassen und ungemütlichen Wetter der vorhergehenden Tage konnten sich die Gäste wirklich nicht beklagen: klarer Himmel und knackige Temperaturen boten beste Voraussetzungen. Und so kamen erfreulich viele Besucher*innen ins Freibad,

um bei Bratwurst oder Krakauer und Glühwein mit oder ohne Alkohol einen angenehmen Nachmittag mit anregenden Gesprächen zu verbringen. Ganz nebenbei konnte man das Bad auch in dem ungewohnten Wintermodus erleben mit leicht überfrischer Wasserfläche und schneeverpuderter Liegewiese. Sonnenschein und dann die Dämmerung mit dem Sonnenuntergang sorgten für eine mystische Stimmung und verwandelten das Bad in einen geheimnisvollen Ort.

Ulrike Siemers

Fliesen & Design
Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfügen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Aus der Geschichte lernen

DESTEDT Erinnerungen zum Volkstrauertag



Die Erinnerung an das Kriegsende vor 80 Jahren stand im Mittelpunkt der Veranstaltung zum Volkstrauertag in der Destedter Epiphaniaskirche. Eingeladen hatten der Ortsrat und die ev.-luth. Kirchengemeinde.

Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr und des Ortsrates legten am Ehrenmal Kränze nieder, Mitglieder der örtlichen Vereine sprachen das

vom Bundespräsidenten Theodor Heuss 1952 eingeführte Totengedenken.

In seiner Ansprache ging Ortsbürgermeister Dr. Diethelm Krause-Hotopp auf das Ende des Zweiten Weltkrieges ein und auf die Hoffnungen der Menschen in Destedt, als Amerikaner am 12. April 1945 das Dorf befreiten. Allerdings kehrte der Krieg am 21. April noch einmal nach Destedt zurück. Deutsche Truppen wollten noch nicht aufgeben und lieferten sich mit amerikanischen Soldaten am Elmrand Gefechte. Leutnant Rudolf Schimpelpfennig kam dabei ums Leben und fand auf dem Destedter Friedhof seine letzte Ruhestätte. Mit dem 8. Mai 1945, dem Tag der Befreiung, war die menschenfeindliche, rassistische, antisemitische und antidemokratische Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten endlich vorbei. Eindringlich mahnte der Ortsbürgermeister, mit den Worten des Bundespräsidenten Walter Steinmeier, vor den Gefahren rechtsextremer Kräfte. „Der waghalsige Versuch, Antidemokraten zu zähmen, indem man ihnen Macht gewährt, ist damals in der Weimarer Repub-

lik gescheitert. Deshalb sollten wir aus der Geschichte lernen.“

Ingelinde Wohld, damals 15 Jahre alt, berichtete in bewegenden Worten, wie sie das Ende des Zweiten Weltkrieges in Destedt erlebte. Die Konfirmandinnen Annika Keller und Maya Thiede lasen den von Dieter Hildebrand verfassten Text „Den Führer entsetzen“ vor. Hildebrand, 1927 geboren, schildert seine Erlebnisse als Rekrut im letzten Aufgebot Hitlers, das fast ausschließlich aus Jugendlichen oder Kriegsversehrten bestand. Zu den Atombombenabwürfen auf Japan im August 1945 hat Marie Luise Kaschnitz ein Gedicht geschrieben, das Carola Wilhelms vortrug. Niels Respondek und Annette Meyer schlossen mit dem Vaterunser, Fürbitten und dem Segen. Zum Schluss sangen alle gemeinsam das Friedenslied „We shall overcome“. Wolfgang Brodbeck und Beate Holder Kirst (Schwabenduo) begleiteten die Veranstaltung musikalisch.

Bis in die Abendstunden standen die Menschen in der Kirche noch beisammen und tauschten ihre Gedanken aus.

DKH

Lebensqualität darf nicht leiden

CREMLINGEN Diskussion um Windkraftanlagen in der Gemeinde



Tobias Breske (stehend 5. von links) mit der CDU-Fraktion und Vertreterinnen und Vertretern der Schandelaher Initiative gegen Windkraftanlagen in der Gemeinde Cremlingen

Foto: privat

Windenergie bleibt eines der meistdiskutierten Themen in der Gemeinde Cremlingen. Um Argumente auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen, traf sich die CDU-Gemeinderatsfraktion mit Vertreterinnen und Vertretern der Bürgerinitiative aus Schandelah gegen Windenergieanlagen im Bereich der Gemeinde.

Die Initiative hatte in den vergangenen Wochen rund 1.000 Unterschriften gegen mögliche Windenergieanlagen im Bereich Schandelah gesammelt. Die Unterschriftenliste wurde in der jüngsten Sitzung des Rates der Gemeinde Cremlingen an die Ratsvorsitzende übergeben, ein deutliches Zeichen für die wachsende Skepsis in der Bevölkerung.

„Uns war wichtig, direkt mit den Menschen zu sprechen, die sich um ihre Heimat und das Landschaftsbild sorgen“, betont Fraktionsvorsitzender Tobias Breske. „Wir stehen für eine sachliche Diskussion, aber auch für eine klare Haltung: Windkraftanlagen im Bereich der Gemeinde Cremlingen sind nach Abwägung aller Fakten und Argumente nicht darstellbar.“

Zudem beeinträchtigt die Nähe von Windkraftanlagen nachweislich die Attraktivität der betroffe-

nen Ortschaften als Wohngebiete und kann sich somit auf Neuansiedlung, Zuzug und Bewertung von Grund und Boden auswirken.

„Diese Planung ist das Ergebnis einer geordneten, transparenten und rechtssicheren Verfahrens“, so Breske weiter. „Wer jetzt versucht, zusätzliche Flächen auf eigene Faust auszuweisen, stellt sich über die Regionalplanung und riskiert den Verlust von Akzeptanz und Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger.“

Die CDU-Fraktion betont, dass sie den Ausbau erneuerbarer Energien

grundätzlich unterstützt - jedoch nur mit Augenmaß und im Einklang mit den Interessen der Bevölkerung. „Wir bekennen uns zur Energiewende, aber sie darf nicht zu Lasten der Menschen und der Lebensqualität vor Ort gehen“, fasst Breske zusammen.

Initiative und CDU-Fraktion vereinbarten, auch künftig in engem Austausch zu bleiben und sich gegenseitig regelmäßig über Aktivitäten und Sachstände zu informieren.

Anke Ilgner

Modern heizen • Energie sparen

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr Heizöl-Lieferant
Martin Voges
BRENN + BAUSTOFFE
38162 Schandelah - Gardessener Straße 21
Tel. (05306) 91 10 70



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Weiß uns Spaß macht, Sie zu bewirten.
Landgasthaus & Hotel
Lindenholz
Wir danken Ihnen, dass Sie 2025 unsere Gäste waren und freuen uns, auch 2026 für Sie da zu sein!
Wir bleiben hier im Quartier.

Vom 19.12.2025 - 06.01.2026 ist der Betrieb geschlossen.

Im Winkel 23 | 38154 Königslutter am Elm / OT Bornum
Telefon (0 53 53) 92 00
www.lindenholz-bornum.de

Hochwasserschutz für die Orte

DESTEDT SPD-Fraktion auf Besichtigungstour



Nach einer mehr als sechswöchigen Baumaßnahme sieht die Ackerfläche zwischen Talteich und Kalkofenweg wieder aus wie zuvor. „Nur der erheblich größere Rohrquerschnitt zeigt das ganze

Ausmaß, was sich unter dem Acker verbirgt“, so Andreas Hettwer, Bürgermitglied im PUK-Ausschuss. Das Destedter SPD-Mitglied zeigte der SPD-Fraktion der Gemeinde den Abschluss der Baumaßnahme oberhalb der Straße Kalkofenweg. „Nun können die Anwohner bei Regen beruhigter schlafen“ erklärte Jens Drake (Ortsbürgermeister Cremlingen). Erfreut entdeckte er zudem die Ackerfurche, die das Feld aktuell zur Bebauung abschließt und den Starkregen in das bisherige zu kleine Regenrückhaltebecken leiten dürfte, da sich das Regenwasser auf der Fläche sammeln würde. Die gepflügte Rinne war sonst nicht oder so ausgeprägt da, wussten die Ortsansässigen. Das zweite Rohr mit dem deutlich größeren Querschnitt (doppelte Wassermenge) schützt laut Hochwasserkonzept

somit nicht nur den östlichen Teil der Gemeinde Destedt und den Gutspark, durch den das bisherige Regenwasser offen abgeleitet wird. Die Maßnahme schützt auch die tiefer gelegenen Sandbach-Gemeinden Gardessen und Schandelah. Das freut Burkhard Wittberg (Ortsbürgermeister Gardessen), der dazu beisteuerte, dass sich die Gemeinde und der Wasserverband die Kosten teilen würden, die der Landkreis Wolfenbüttel nicht bezahlt. Die zeitliche und räumliche Verlagerung der Hochwasserwelle in den Talteich wird somit auch die tieferliegenden Gemeinden schützen, so das Hochwasserschutzkonzept.

Malte Scheffler

Ehrung für Hochwasserhilfe

HEMKENRODE Auszeichnung für Einsatzkräfte der Feuerwehr

Im Rahmen der Dienstversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Hemkenrode konnte Ortsbrandmeister Tobias Breske drei Kameraden eine besondere Auszeichnung überreichen. Sie erhielten die Hochwassermaille des Landes Niedersachsen.

Die Ehrung wurde als Dank und Anerkennung für den Einsatz beim verheerenden Hochwasser an den Weihnachtstagen 2023 ausgesprochen. Damals standen auch die Einsatzkräfte aus Hemkenrode über die Feiertage im Dienst, um in der Stadt Wolfenbüttel Hilfe zu leisten.

„Unsere Kameradinnen und Kameraden haben einmal mehr gezeigt, dass auf sie Verlass ist, egal



v.l. Ortsbrandmeister Tobias Breske, Julia Wagner, Christoph Stamprath und Jan Sprenger

zu welcher Tageszeit und an welchem Tag. Da spielt es auch keine Rolle, dass die Weihnachtsfeier vor der Tür stehen“, betonte Ortsbrandmeister Breske bei der Verlei-

hung. „Der Einsatz beim Hochwasser hat erneut gezeigt, wie wichtig jede einzelne Feuerwehr vor Ort ist und wie wichtig die Menschen sind, die sich dort ehrenamtlich en-

gagieren.“

Eine weitere Kameradin der Feuerwehr Hemkenrode hatte die Auszeichnung bereits im Rahmen der zentralen Feierstunde in Gardessen erhalten, bei der rund 80 Einsatzkräfte aus der Gemeinde Cremlingen geehrt wurden.

Mit der nachgeholt Ehrung in Hemkenrode wurde nun auch den dortigen Einsatzkräften der Dank für ihren besonderen Einsatz ausgesprochen, stellvertretend für viele, die Weihnachten 2023 nicht im Kreise ihrer Familien, sondern im Dienst für andere verbracht haben.

Tb

60 Jahre Seniorenkreis

WEDDEL Jubiläumsfeier mit vielen Ehrengästen



Ehrengäste mit der Leitung des Seniorenkreises.

Anlässlich der Gründung des Seniorenkreises Weddel, am 18. November 1965, vorher hieß es Altenkreis, wurde am 20. November das 60jährige Bestehen gebührend gefeiert. Zuerst begrüßte die erste Leiterin Silvia Simon, unterstützt von der neuen zweiten Leiterin, Margit Heinze, die Anwesenden. Des Weiteren hatten sich zur Unterstützung dieses besonderen Tages Marina Stahlberg und Achim Wildschütz sowie Willi Simon bereit erklärt.

Sabine Brandt und ihre Helferinnen bastelten schon Wochen vorher das süße Tischgeschenk.

Engeladen wurde zum gemeinsamen Mittagessen ins Dorfgemeinschaftshaus. Zum Nachmittagskaffee und Kuchenbuffet hatte der Seniorenkreis Ehrengäste eingeladen. Wir begrüßten die stellvertretende Landräatin Frau Wagner-Judith. Herr Drake kam als Vertreter des Gemeindepfarrers und natürlich war auch unser Ortsbürger-

meister Herr Koch bei der Feier dabei. Leider konnte Pfarrerin Heuser nicht teilnehmen, ließ aber herzliche Grüße und Gottes Segen übermitteln. Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft (AG) Seniorenkreise im Kreis Wolfenbüttel Herr Meyer sowie der Sprecher der Seniorenkreise Cremlingen Herr Wittberg und der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Weddel, Herr Buttschafft, erweiterten den Kreis der Ehrengäste. Alle brachten ein Grußwort mit, welches dankbar angenommen wurde. Auch Herr Brandt, zuständig für Soziales und Senioren in der Gemeinde Cremlingen, der immer ein offenes Ohr für die Belange des Seniorenkreises hat, war anwesend. Der Seniorenkreis bedankt sich ausdrücklich für die Unterstützung und geleisteten Spenden.

Nach diesem süßen Genuss kam nun der weihnachtliche Teil des Tages, denn es war zugleich auch die alljährliche Adventsfeier. Sie wurde mit viel Liebe von Marina Stahlberg gestaltet. Der zu Anfang der Feier vorgetragene „Lebenslauf des Altenkreises Weddel“ ist besonders zu erwähnen. Die Leitung sagt allen herzlichen Dank und wünscht eine beschauliche Vorweihnachtszeit, ein friedvolles Fest und ein gutes, gesundes Neues Jahr 2026.

Als Vorschau für die Mitglieder. Es ist ein Neujahrstraining im Dorfgemeinschaftshaus geplant am Donnerstag, den 22. Januar um 9:30 Uhr. Der Termin für die Fahrt ins „Komödchen“ ist am 19. März, Kosten und weitere Info bitte bei der Leitung erfragen oder siehe Schaukasten.

Silvia Simon

Der Frühling kann kommen

SCHANDELAH Große Pflanzaktion



Daniel und Beate Bauschke, Willfried Ottersberg, Matthias Franz, Karen Breuer und Andreas Meiser

Anfang November verwandelte sich die Rasenfläche in der Kurve der Neuen Reihe neben der Bank in Schandelah in ein Symbol für Gemeinschaft und Vorfreude. Ortsbürgermeister Daniel Bauschke hatte zur großen Blumenzwiebel-Pflanzaktion geladen und sein Ruf wurde gehört: Mitglieder der SPD- und Grünen-Fraktion folgten der Einladung und griffen gemeinsam zum Spaten.

Unter dem herbstlichen Himmel fanden hunderte Blumenzwiebeln ihren Platz in der Erde. Von Früh bis Spätblühern, in allen erdenklichen Farben und Formen, wurde eine Vielfalt gepflanzt, die im kommenden Frühjahr ein wahres Blütenmeer verspricht. Tulpen, Nar-

issen, Krokusse und viele weitere Sorten sollen nicht nur das Auge erfreuen, sondern auch ein Zeichen für Zusammenhalt und nachhaltige Ortsgestaltung setzen.

„Wir freuen uns schon jetzt auf die Farbenpracht im Frühling“, sagte ein Mitglied des Ortsrats. „Diese Aktion zeigt, wie viel wir gemeinsam bewegen können und wie schön unser Ort dadurch wird.“

Die Pflanzaktion ist Teil eines größeren Engagements des Ortsrats, öffentliche Flächen aufzuwerten und das Ortsbild lebendig zu gestalten. Mit dieser Initiative wird nicht nur die Natur gefeiert, sondern auch das Miteinander gestärkt.

Db

Sanierung Friedhofskapelle

SCHANDELAH

Gemeinderat stellt 200.000 Euro zur Verfügung



Wilfried Ottersberg, Matthias Franz, Daniel Bauschke und Karen Breuer an der Kapelle

Lange war es still um die Friedhofskapelle in Schandelah, doch nun gibt es Bewegung in der Sache. Die SPD-Fraktion im Ortsrat zeigt sich erfreut darüber, dass das Gebäude nun umfassend saniert wird. Damit wird ein lang gehegter Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger und des Bestattermeisters Jens Thieleke endlich Realität.

„Das Gebäude befand sich schon seit längerer Zeit in einem desolaten Zustand, höchst unangemessen für einen Ort der letzten Ruhe“, erklärt Ortsbürgermeister Daniel Bauschke (SPD). Umso erfreulicher sei es, dass der Gemeinderat nun Mittel in Höhe von 200.000 Euro bereitstellt.

Die geplanten Maßnahmen gehen weit über kosmetische Korrekturen hinaus. Die Liste der notwendigen Arbeiten ist lang: Erneuerung

der Dacheindeckung, Austausch der Dachrinnen, Neue Fenster und Fensterbänke, Neue Gesimsverkleidungen, Abdichtung des Sockelbereichs.

Dabei wird nicht nur in die bauliche Substanz investiert, sondern auch in die optische Aufwertung.

Die Kapelle soll künftig mit einer attraktiven, zur Umgebung passenden Dacheindeckung glänzen.

Neben den baulichen Maßnahmen regt Ortsbürgermeister Bauschke auch gestalterische Verbesserungen an. Eine neue Innenbeleuchtung in Form von indirektem LED-Licht sowie ein farbiges Oberlicht aus Buntglas könnten der Kapelle eine würdige und atmosphärische Ausstrahlung verleihen.

Daniel Bauschke

BOSCH

**Wärmepumpen
Solaranlagen
Brennwert**

www.planb-bs.de

PlanB
Bad & Raumkonzepte

**Bäder
Sauna
Wohlfühlen**

info@planb-bs.de

FROHE WEIHNACHTEN WÜNSCHT

Schapener Honig

FEHLT NOCH EIN GESCHENK? SCHON MAL AN HONIG GEDACHT? WIR SIND (AUCH SPONTAN) FÜR SIE DA!

WWW.SCHAPENERHONIG.DE

Mobile Hilfe kann Leben retten

DESTEDT Defibrillator-Schulung bei der Feuerwehr



In der vergangenen Woche wurde das AED (automatisierter externer Defibrillator)-Team der Feuerwehr aus Destedt erneut geschult. Das Team, das seit über zehn Jahren mit dem sogenannten „Laiendefibrillator“ im Einsatz ist und dank Handy-Alarmierung innerhalb kürzester Zeit beim Patienten sein kann, übt hierbei unter Anleitung von Notarzt Klaus Niebuhr an zwei Tagen die Herz-Lungen-Wiederbelebung und den richtigen Einsatz des Defibrillators. So kann auch weiterhin die mobile Hilfe in Destedt funktionieren, die durch ihren schnellen Einsatz Menschen mit Kammerflimmern das Leben retten kann. Die Gruppe freut sich in diesem Jahr mit Ahron aus der 1. Gruppe wieder über ein neues Mitglied.

Fabian Trappe

Einladung zur Jahreshauptversammlung

HORDORF Turn- und Sportverein

Am 16. Januar findet ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus die Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins (TSV) Hordorf statt. In den Berichten der Abteilungen wird über das gute Sportgeschehen informiert. Neben Ehrungen stehen auch die Wah-

len des Vorstandes an. Der TSV Hordorf bittet um ein zahlreiches Erscheinen.

Vorerst wünscht der TSV allen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen sportlichen Rutsch ins nächste Jahr.

Uwe Grünvogel

Erneut Förderung für Amateurmusik

BUND Jetzt bewerben beim Bundesmusikverband

Chöre, Orchester und viele weitere Akteure aus dem Bereich der Amateurmusik dürfen sich erneut über eine Fördermöglichkeit auf Bundesebene freuen. Ab sofort können sich Musikensembles und Organisationen zum dritten Mal um eine Förderung aus dem Amateurmusikfonds bewerben. Der Fonds soll Ensembles unterstützen, sich neuen künstlerischen Projekten zu widmen und wieder mehr Amateurmusik auf die Bühne bringen.

„Ich freue mich, dass diese Bundesunterstützung ein drittes Mal möglich wird. Mit dem Amateurmusikfonds wird ein Bereich bedacht, in dem deutschlandweit etwa 14 Millionen Menschen und zahlreiche Ensembles aktiv sind. Auch bei uns kenne ich viele Menschen, die mit viel Einsatz, Freude und ehrenamtlichen Engagement andere mit ihrer Kreativität und Musik begeistern. Darum würde ich mich über zahlreiche Bewerbungen aus unserer Region sehr freuen“, erklärt die Bundestagsabgeordnete Dunja Kreiser (SPD).

Kreative Projekte können sich auf die Förderung von bis zu 40.000 Euro bewerben. Der vom Deutschen Bundestag initiierte Amateurmusikfonds des Bundesmusikver-

bands Chor & Orchester (BMCO) richtet sich an Chöre, Orchester, Bands und Musikvereine, Kirchenmusikensembles sowie Organisationen aus dem Amateurmusikbereich. Die Förderhöhe richtet sich nach der Reichweite: Lokale Projekte können eine Förderung bis maximal 8.000 Euro erhalten. Projekte, die überregional beziehungsweise bundesweit wirken (zum Beispiel durch Kreis-, Landes- oder Bundesverbände), können eine Förderung bis grundsätzlich höchstens 40.000 Euro erhalten.

Anträge können bis zum 2. Februar 2026 gestellt werden. Die Projektlaufzeit kann ab dem 1. Juni 2026 beginnen und höchstens bis zum 30. September 2027 dauern. Eine unabhängige fachkundige Jury entscheidet über die Auswahl der Projekte. Projektanträge gelten dann als besonders förderfähig, wenn sie neue Ideen erkennen lassen oder sich innovativ von der alltäglichen Arbeit abheben. Für weitere Informationen, eine Beratung und die Antragstellung kann man sich an den Bundesmusikverband wenden unter: <https://www.bundesmusikverband.de/amateurmusikfonds>

Frederike Stöß

RENE FRANZOIT
MALER & LACKIERERMEISTER

- Maler- und Tapezierarbeiten aller Art
- Putzarbeiten
- Fußbodenarbeiten im Innenbereich
- Anbringen von Akustikpaneelen
- kleinere Trockenbaurbeiten
- Restoration von Fachwerkfassaden

Am Kirchberg 5 • 38154 Königslutter am Elm • Tel.: 017670197633

WIR WÜNSCHEN
IHNEN UND IHRER
FAMILIE FROHE
WEIHNACHTEN!

Gemeinsam Lösungen entwickeln

CREMLINGEN CDU im Gespräch mit Elternvertreterinnen und -vertretern der Kindergärten

Ziel eines intensiven Austausches der CDU-Fraktion im Gemeinderat Cremlingen mit den Elternvertreterinnen und -vertretern der Kindergärten in der Gemeinde war es, aktuelle Sorgen und Herausforderungen der Familien direkt aufzunehmen und nicht nur über sie, sondern mit ihnen zu sprechen.

„Uns ist wichtig, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen, die täglich von politischen Entscheidungen betroffen sind“, betont der CDU-Fraktionsvorsitzende und Bürgermeisterkandidat Tobias Breske. „In den letzten Wochen hatte man in der Presse jedoch eher den Eindruck, dass es mehr um Bilder als um Inhalte ging. Doch nette Fotos in den Medien sind kein Ersatz für sachbezogene Gespräche, Politik braucht Substanz.“

Die Elternvertreterinnen und -vertreter sprachen deutlich an, dass laufende Baumaßnahmen an Kindergärten häufig sehr lange dauern und dadurch erhebliche Einschränkungen im Alltag der Familien entstehen. Hierbei wurde besonders bemängelt, dass es seitens der Verwaltung oft an transparenter und frühzeitiger Kommunikation mit konkreten Informationen für die Eltern fehle. Ein enger und frühzeitiger Austausch der Ver-



Im Austausch mit den Elternvertreterinnen und -vertretern: CDU-Fraktionsvorsitzender und Bürgermeisterkandidat Tobias Breske (3. von rechts), CDU-Ratsfrau Christiane Florek (2. von rechts) und Fraktionsgeschäftsführerin Anke Ilgner (links)

waltung mit den Eltern und dem Kita-Personal sei in solchen Situationen unerlässlich, um Belastungen zu mindern und Verständnis zu fördern. Auch der Zustand mancher Außenanlagen wurde thematisiert.

In mehreren Einrichtungen mussten Spielgeräte aus Sicherheitsgründen abgebaut werden, Ersatz lässt jedoch vielerorts bis heute auf sich warten.

Die Elternvertreterinnen und -vertreter äußerten sich grundsätzlich kritisch zu Stil und Qualität der Kommunikation der Verwaltung mit den Eltern und auch den Beschäftigten der Kindertagesstät-

ten. Informationen kämen häufig zu spät oder blieben vage, Sitzungen seien nicht immer ausreichend vorbereitet.

Breske fasst zusammen: „Eltern haben Anspruch auf frühzeitige und klare Informationen und verlässliche Aussagen, das ist eine Frage des Respekts und der Transparenz. Sachlich notwendige und richtige Entscheidungen der Verwaltung würden größere Akzeptanz erfahren, wenn sie frühzeitig mitgeteilt und erklärt würden.“

Nach dem Eindruck der Elternvertreterinnen und -vertreter fehle es zudem im Umgang der Verwaltung mit den Eltern und den Beschäftigten der Kindertagesstät-

tung mit den Beschäftigten der Kitas an Respekt und Wertschätzung der großartigen Arbeit, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich leisten, eine Einschätzung, die auch die CDU-Fraktion teilt. Man war sich einig, dass nicht nur in Zeiten eines angespannten Arbeitsmarktes wie derzeit ein wertschätzender Umgang selbstverständlich sein sollte.

„Das sind Dinge, die im Alltag spürbar sind“, so Breske. „Kinder brauchen Raum zum Spielen und Toben, Eltern brauchen Verlässlichkeit, und die Beschäftigten verdienen Anerkennung für ihre Arbeit.“

Die CDU-Fraktion nahm zahlreiche wertvolle Anregungen mit, die nun in die Ratsarbeit einfließen sollen. „Politik lebt vom Zuhören und Mitgestalten“, so Breske abschließend. „Wir wollen gemeinsam Lösungen entwickeln, mit den Eltern, nicht über ihre Köpfe hinweg.“ Der Dialog der CDU-Fraktion mit Elternräten, Erzieherinnen und Erziehern und den Trägern der Kitas und Trägern soll regelmäßig fortgesetzt werden, um die Kita-Landschaft in Cremlingen verlässlich, familienfreundlich und zukunftsorientiert zu gestalten.

Anke Ilgner

Uniform erhält Ehrenplatz

HEMKENRODE Feuerwehr stellt historisches Erinnerungsstück aus



Ortsbrandmeister Tobias Breske, der ehemalige Ortsbrandmeister Henning Jordan, stellvertretender Ortsbrandmeister Jan Sprenger.

Eine besondere Überraschung gab es bei der letzten Versammlung der Einsatzabteilung der Feuerwehr Hemkenrode. Der ehemalige Ortsbrandmeister Henning Jordan schaute spontan vorbei, stilecht gekleidet in einer Feuerwehruniform aus der Anfangszeit der Wehr.

Jordan übergab die rund 100 Jahre alte Uniform an die Kameradinnen und Kameraden mit der Bitte, sie in Ehren zu halten und im Gerätehaus einen würdigen Platz zu finden. Ortsbrandmeister Tobias Breske und sein Stellvertreter Jan Sprenger freuten sich über die Spende und bedankten sich herzlich.

„Solche Erinnerungsstücke erzählen Geschichte, sie zeigen, wo wir

herkommen und was Feuerwehrtradition bedeutet“, so Breske. Die Uniform stammt aus den Anfängen des 20. Jahrhunderts und ist auch auf dem historischen Foto zum 50-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Hemkenrode zu sehen.

Mit der alten Uniform wächst die kleine historische Ecke im Feuerwehrhaus weiter. Dort können Besucherinnen und Besucher bereits die originale Braunschweiger Brandschutzverordnung bewundern, ein Stück Rechtsgeschichte, das vom Ortsheimatpfleger Klaus Becker zur Verfügung gestellt wurde.

Tobias Breske

Gefühl für Tiere

DESTEDT Außergewöhnliche Dienste der Feuerwehr



Die Feuerwehr Destedt hat sich in diesem Herbst im Bereich Tierrettung weitergebildet. Hierbei wurden in mehreren Diensten erst Pferde, und dann sogar Schlangen behandelt.

Zunächst wurde beim Pferdeland am Elm unter Leitung der Eigentümerin Kerstin Köchy unterrichtet, wie man in Rettungssituationen behutsam auf Pferde zugeht und Halfter anlegt. Anschließend folgte dann der zweite Level: Auf dem Gutshof in Destedt stellte der Vorsitzende des Reit- und Fahrvereins Kai Klapprott mit seinem Team die Stallungen vor. Im Anschluss durften die Kameraden ihr neu erlern-

tes Wissen anwenden und den Pferden Halfter anlegen. Organisiert wurden die beiden Dienste von Kamerad Sven Traulsen.

Ein abschließendes Highlight stellte dann der Schlangen-Dienst, organisiert von Kamerad Torben Meyer, dar. Die zweite Gruppe der Feuerwehr Destedt besuchte hier die Schlangenfarm in Schladen, bei der in einer exklusiven Führung durch den Guide Patrick die verschiedenen Reptilien vorgestellt wurden. Um ein Gefühl für die Tiere zu bekommen, durften alle Teilnehmer am Ende Schlangen in den Armen halten.

Fabian Trappe

Neujahrstreffen

CREMLINGEN Sozialverband lädt Mitglieder ein

Der Sozialverband (SoVD) Ortsverband Cremlingen sendet seinen Mitgliedern herzliche Weihnachtsgrüße und lädt diese zum Neujahrstreffen am 24. Januar um 9:30 Uhr ein. Die Veranstaltung findet erstmals im neuen Bildungs- und Begegnungszentrum der Gemeinde Cremlingen, Im Moorbusche 24A in Cremlingen, statt.

Beim gemeinsamen Frühstück möchte der Vorstand mit den Mitgliedern ins Gespräch kommen.

Wilfried Ottersberg

Seniorenweihnachtsfeier

SCHANDELAH Am 14. Dezember um 14:30 Uhr

Der Ortsrat Schandelah lädt herzlich ein zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier am Sonntag, den 14. Dezember um 14:30 Uhr im Sportheim Schandelah.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten die Gäste ein liebevoll gestalteter Nachmittag voller Genuss, Musik und Begegnung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit köstlichem Kuchen, Kaffee und einem festlichen Sektempfang zur Begrüßung.

Ortsbürgermeister Daniel Bauschke freut sich auf viele nette Gespräche und hat, wie jedes Jahr, liebevoll vorbereitete Überra-

schungen im Gepäck. Außerdem auf dem Programm stehen: Musik zum Mitsummen und Genießen, eine Tanzvorführung sowie Poesie für Herz und Seele.

Die Seniorenweihnachtsfeier ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam innezuhalten, Erinnerungen zu teilen und neue Begegnungen zu erleben.

Der Ortsrat und Ortsbürgermeister Daniel Bauschke freuen sich auf Ihr Kommen und einen festlichen Nachmittag mit vielen vertrauten und neuen Gesichtern aus Schandalah.

DB

Spannende Lesungen

DESTEDT Zwei Kinderbuchautoren in der Grundschule



Im Rahmen der 45. Braunschweiger Jugendbuchwoche durfte die Grundschule Destedt Anfang November zwei Kinderbuchautoren begrüßen und ihnen bei Lesungen lauschen.

Zu Gast waren Martina Baumbach, die den ersten beiden Jahrgängen vorlas, und Jochen Till, der den Dritt- und Viertklässlern seine Geschichten und Bücher näherbrachte.

Martina Baumbach las aus einem Band der Reihe „Die Tierwandler“ vor. Mit lebendiger und humorvoller Darbietung sowie beeindruckender Mimik und Gestik fesselte

sie die Schülerinnen und Schüler. Die Kinder lauschten ihrem Vortrag gebannt. Gemeinsam sprachen sie den Tierwanderspruch und gingen auf Geisterjagd. Am Ende erhielt jedes Kind ein Autogramm.

Jochen Till stellte unter anderem seine Buchreihen Luzifer junior und Cornibus vor. Er las spannende Passagen und zeigte Illustrationen aus den Büchern an der Wand. Dabei band er die Schülerinnen und Schüler immer wieder aktiv in die Lesung ein. Passend zu seinem Buch „Höllisch gute Freunde“ spielte er den gleichnamigen Song vor und brachte die Kinder zum Mitsingen und Mitmachen. Auch die Kinder des 3. und 4. Jahrgangs erhielten am Ende der Lesung ein Autogramm und durften sich außerdem über ein Klassenposter von Cornibus freuen.

Es waren wunderbare Lesungen, die die Kinder begeisterten. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren, die die 45. Braunschweiger Jugendbuchwoche unterstützen und möglich machen.

K. Schiepeck



v.l. Benjamin Wilhelms, Horst Gilarski, Bernhard Brockmann, von den Destedter GRÜNEN Christian Rothe-Auschra und Diethelm Krause-Hotopp.

Foto: Dieter Kalus

Auf der nächsten Sitzung des Cremlinger Gemeinderates am 16. Dezember wird auch über zwei Anträge des Turn- und Sportvereins (TSV) Destedt entschieden. So muss aus Sicht des TSV der über 60 Jahre alte Ballfangzaun erneuert und der Sportplatz einer Generalsanierung unterzogen werden.

Um sich ein Bild vor Ort zu machen, trafen sich Mitglieder der grünen Ratsfraktion und der Destedter Ortsbürgermeister mit dem amtierenden Vorsitzenden Benjamin Wilhelms und dem ehemaligen Vorsitzenden Dieter Kalus.

Der TSV Destedt hat inzwischen 610 Mitglieder in verschiedenen Sparten, wobei mehr als 50 Prozent auf dem Sportplatz aktiv sind, unter anderem zwölf Jugendmannschaften.

„Unseren Anteil für die Sportplatz-

ten. Auch die Kinder der Grundschule Destedt nutzen den Platz intensiv.

Trotz Sanierungsmaßnahmen 2011 weist der Platz erhebliche Mängel auf, die laut einem Fachgutachten nur durch eine Generalsanierung behoben werden können.

Dann könnte die im nächsten Jahr turnusgemäß anstehende Oberflächensanierung, die etwa 20.000 Euro kosten würde, auch entfallen.

Mittlerweile haben sich zudem Änderungen bei der Bezuschussung von Sportplatzsanierungen ergeben: der Landessportbund (LSB) bezuschusst den Verein mit bis zu 40 Prozent - 148.723 Euro. Aus diesem Grund hat sich der TSV Destedt entschlossen, beide Anträge zu stellen.

„Aus Sicht der Grünen sollten die Anträge auf den Weg gebracht werden, damit 2026 die Umsetzung erfolgen kann.“

DKH

Senioren-Weihnachtsfeier

SCHANDELAH Am 14. Dezember

Der Ortsrat Schandelah lädt am 14. Dezember von 14:30 Uhr bis 17 Uhr zur Senioren-Weihnachtsfeier in das Sportheim Schandelah ein.

Frank Denecke

EINTRITT FREI

Winterzauber im Hexendorf 2025

HEXENTANZPLATZ THALE

Sa. 29.11. | 11:00 bis 21:00 Uhr

So. 30.11. | 11:00 bis 18:00 Uhr

Sa. 13.12. | 11:00 bis 21:00 Uhr

So. 14.12. | 11:00 bis 18:00 Uhr

erstellt mit Canva

Das Bodetal Der Sagenharz

Winterzauber im mystischen Hexendorf auf dem Hexentanzplatz!

Erlebt die schönen Seiten des Winters im zauberhaften Hexendorf auf dem Hexentanzplatz. Schlendert durch die verwinkelten Gassen, die von gleichendem Licht durchflutet werden und erlebt ein herzerwärmendes Programm für die ganze Familie! Begebt Euch mit Hexen und Rentieren auf eine Lampion-Wanderung durch den sagenumwobenen Wald, lasst Euch von märchenhaften Momenten verzaubern und schlemmt Euch durch die feinen und süßen Angebote unserer Händler. Wärmt Euch von innen mit Kinderpunsch oder Glühwein und von außen an einer flackernden Feuerschale.

Reparaturdienst

Neu- / Gebrauchtgeräte
An- und Verkauf

Manfred Buchheister
Westernstr. 28
38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 71 22

- Zuverlässig
- Preisgünstig
- Ganz in Ihrer Nähe

„Dem Vergessen begegnen“

CREMLINGEN Reisebericht

Den ausführlichen Reisebericht von Karin Hotopp und Diethelm Krause-Hotopp zu ihrer Reise nach Auschwitz finden Sie unter www.rundschau.news.

Hier online lesen:



MEHR LESEN!

Buch-Tipps auf www.rundschau.news

LESSING THEATER WOLFBÜTTEL

SPIELZEIT 2025/26

So | 21.12.25 **ZAUBER DER STERNE**
Die Weihnachtsgala

Sa | 10.1.26 **CHEZ ON THE BEACH**
Eine Bühnen-Hommage an Chet Baker

Do | 11.1.26 **ROBERT KREIS**
Ein Abend voller Nostalgie und Humor

Fr | 15.1.26 **SPOTTED: DER KONGRESS DER PFLANZEN**
Fiktives choreobotanisches Szenario

Mi | 21.1.26 **HIDDEN SHAKESPEARE**
Improvisationstheater aus Hamburg

Fr | 23.1.26 **CRACKS**
Urban Arts Ensemble Ruhr | Tanz

Das komplette Programm unter: www.lessingtheater.de

Texte zum Advent

SCHANDELAH Täglich Neues im Schaukasten



Foto E. Halbach

Die gemeinsame Aktion des Kulturvereins Schandelah und der Johanniskirche am Sandbach soll uns alle dazu anregen, die Advents- und Weihnachtszeit bewusster wahrzunehmen. Bis zum 6. Januar blättern wir täglich ein Kalenderblatt im Schaukasten an der Hordorfer

Straße (gegenüber der Kirche) für Sie um. Wir würden uns freuen, wenn Sie den einen oder anderen Text mit in Ihren Alltag nehmen und er Sie zum Lächeln oder Nachdenken bringt.

E. Halbach

Treffen auch im neuen Jahr

DESTEDT Stammtisch der Feuerwehr

Der monatliche Stammtisch im Feuerwehrgerätehaus ist mittlerweile zu einer festen Instanz im Kalender der Freiwilligen Feuerwehr Destedt geworden. Neben den typischen, gemütlichen Abenden mit leckerem Essen und geselligem Beisammensein gibt es auch immer wieder thematische Highlights.

Auch im kommenden Jahr freut

sich das Team um Stefan Stolzki und Sven Traulsen auf die zahlreiche Teilnahme aller aktiven und fördernden Mitglieder, immer am ersten Dienstag des Monats, mit wechselnden spannenden Themen. Bis dahin wünscht das Team eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fabian Trappe

Alfred Meyer Pokal

WEDDEL Schützen zu Gast in Gliesmarode



Am Mittwoch, den 19. November, trafen sich zehn Kleinkaliber-Gewehrschützinnen und -schützen auf dem Schießstand in Gliesmarode, um im Wettstreit den traditionellen Pokal der Firma Alfred Meyer auszuschießen. Geschossen wurde in der Disziplin Kleinkaliber 50 Meter Auflage. Besonders erfreulich war in diesem Jahr die Teilnahme eines jungen Gastschützen, der sich schnell in die Runde integrierte. Eine Besonderheit dieses Mal: Nicht der beste Schütze gewinnt, sondern der Viertplatzierte. Dieses sorgte einmal mehr für Spannung und für Freude bei Timur, der sich über die unerwartete Platzierung sichtlich freute. Der Gastgebende Verein Gliesmarode stellte wie gewohnt das Grillgut, frische Salate und Getränke und sorgte damit für eine gemütliche Atmosphäre.

René Langenkämper

Im Winter zu uns, im Sommer ans Meer.

Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub 2026 und sichern Sie sich attraktive Frühbucherrabatte!

Im Moorbusche 2
38162 Cremlingen
www.reisebüro-am-elm.de



Klaus
Schlolaut
DACHDECKERMEISTER
Inhaber: Mark Schlolaut

Dachdeckermeister/staatl.
anerkannter Fachleiter
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik

38162 Cremlingen
Im Rübenkamp 2
Telefon (0 53 06) 43 70
Telefax (0 53 06) 54 59

Besuchen Sie uns im Internet: k.schlolaut@dach-schlolaut.de · www.dach-schlolaut.de

Volles Haus zum Jubiläum

CREMLINGEN Noch zwei Weihnachtskonzerte mit „Vocal total“



Ein voller Erfolg war das Jubiläumskonzert des Chores Vocal total am 1. November im bis auf den letzten Platz besetzten Bildungs- und Begegnungszentrum (BBZ) Cremlingen. Unter dem Motto „Glück gehabt!“ präsentierte der Chor unter der Leitung von Burkhard Bauche ein vielseitiges und mitreißendes Programm, das das Publikum von der ersten Minute an fesselte.

Schon früh zeichnete sich ab, dass das Interesse riesig war. Etliche Besucherinnen und Besucher mussten leider ohne Platz bleiben, so groß war der Andrang. Die Anwesenden erlebten jedoch einen Abend voller musikalischer Höhepunkte. Mit einem abwechslungsreichen Lied- und Textprogramm bewies Vocal total einmal mehr seine große Bandbreite und Begeisterungsfähigkeit. Das Publikum dankte mit lang anhaltendem Applaus und forderte begeistert Zu-

gaben, die der Chor natürlich gern gewährte. Ein besonderer Moment des Abends war der Rückblick auf 25 Jahre Chorleben, den zwei Sängerinnen aus dem Chor mit humorvollen und herzlichen Worten gestalteten. Dabei wurden auch die Leistung und das Engagement von Chorleiter Burkhard Bauche gewürdigter, der seit vielen Jahren die musikalische Entwicklung von Vocal to-

tal prägt.

Im Anschluss lud der Chor alle Gäste zu einem Büfett mit einer köstlichen Vielfalt ein. Bei guten Speisen und Getränken klang der Abend in geselliger Atmosphäre fröhlich aus - ein passendes Ende für ein rundum gelungenes Jubiläumskonzert, bei dem alle wohl sagen konnten: „Glück gehabt!“

Chor Vocal total lädt herzlich zu

zwei Weihnachtskonzerten am 4. Adventswochenende ein:

Am 20. Dezember um 17 Uhr in die St. Michaelkirche in Cremlingen und am 21. Dezember ebenfalls um 17 Uhr in die St. Remigiuskirche in Veltheim.

Angelika Meiners

Zahlreiche Gratulanten

WEDDEL 90. Geburtstag von Dieter Schwarzenberg

Zu seinem 90. Geburtstag Ende Oktober durfte sich Dieter Schwarzenberg über zahlreiche Gratulanten freuen. Neben den Vorstandsmitgliedern seines Schützen-Sportvereins Weddel, kamen auch Mitglieder des Männergesangvereins, Freunde und Bekannte, um ihm persönlich zu gratulieren. Für die musikalische Umrahmung sorgte Peter Rabe, der mit seinem Akkordeon die vorgetragenen Ständchen stimmungsvoll begleitete und für eine festliche Atmosphäre sorgte.

René Langenkämper



Waschbärenplage nimmt zu

SCHANDELAH Ortsrat startet Diskussion über Eindämmung

Die Waschbären sind los - und das nicht nur sprichwörtlich. In der Sitzung des Ortsrates Schandelah Ende Oktober wurde ein Maßnahmenpapier zur Eindämmung der stark wachsenden Waschbärenpopulation in der Gemeinde Cremlingen intensiv beraten. Ortsbürgermeister Daniel Bauschke (SPD) hatte den Entwurf bereits dem Ausschuss für Planung, Umwelt- und Klimaschutz vorgelegt. Doch dort blieb das Thema zunächst liegen. Gemeindepfarrermeister Kaatz sah sich nicht zuständig und verwies auf die Jägerschaft. Eine weitere Bearbeitung im Ausschuss blieb aus.

Nun nahm der Ortsrat das Heft in die Hand. In einer eindrucksvollen Präsentation zeigte Bauschke die Problematik anhand von Bildmaterial aus Schandelah und Um-

gebung: Waschbärgruppen mit durchschnittlich sechs bis sieben Tieren, die sich in Gärten von Vogelfutter, Obst und Früchten ernähren, Tiere beim gezielten Entwenden von Eiern aus Vogelhäusern, Schäden auf Dachböden durch Waschbärenbefall. Hinzu kommt die Verdrängung heimischer Tierarten, wie des Fuchses.

Drei Vertreter der Jägerschaft Schandelah waren anwesend und bestätigten die drastische Zunahme der Population in der gesamten Gemeinde. Sie machten deutlich, dass Waschbären eine invasive Art seien und als Allesfresser trotz aller Schutzmaßnahmen stets Nahrung finden. Die einzige wirksame Maßnahme sei die Entnahme mittels Lebendfallen und die anschließende Tötung. Fallen und Meldesyste-

me seien teuer und würden teils von Waschbär-Liebhabern entwendet – ein strafbarer Diebstahl. Die Jägerschaft halte sich strikt an Tierschutzvorgaben und wünsche sich finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde.

Der Ortsrat Schandelah fasste einen klaren Beschluss. Die Gemeinde Cremlingen soll eine Beratungsvorlage für den Ausschuss für Planung, Umwelt- und Klimaschutz vorbereiten, Jagdausbürgungsbeauftragte der einzelnen Ortschaften sollen aktiv in die weitere Beratung einbezogen werden. „Wir wollen hier keine Kassler Verhältnisse“, betonte Daniel Bauschke mit Blick auf Städte, in denen die Waschbären bereits zur Plage geworden sind. Er sieht die Gemeindepolitik in der Pflicht zu handeln: „Noch ist

es nicht zu spät!“

„Auch die Landespolitik ist inzwischen auf die Bemühungen des Ortsrates aufmerksam geworden.“ so Landtagsabgeordneter Jan Schröder (SPD). Das Niedersächsische Jagdgesetz befindet sich derzeit in Überarbeitung. In diesem Zusammenhang muss auch die Regelung zur Schonzeit des Waschbären diskutiert werden. Es steht zur Debatte, ob - wie in anderen Bundesländern bereits umgesetzt - auch in Niedersachsen die Schonzeit für den invasiven Waschbären aufgehoben werden kann, um wirksamer auf die zunehmenden Probleme in der ländlichen Umgebung reagieren zu können.

db

Ihr Malereibetrieb

A. Horenburger

38162 Cremlingen

0171 5209741

horenburger@aol.com

Frohe
Weihnachten!

